

ZERTIFIKAT

- (1)
- (2) Nr. des Zertifikats: **ZP/B174/19-PZ**
- (3) Produkt: **Anschlageinrichtung Typ D
Typ: LUX-top® FSA 2010 – H**
- (4) Hersteller: **ST Quadrat S.A.
11, rue Flaxweiler
6776 GREVENMACHER / POTASCHBERG
LUXEMBURG**
- (5) Fertigungsstätte: **ST QUADRAT Fall Protection S.A.
45, rue Fuert
5410 BEYREN
LUXEMBURG**
- (6) Die Bauart dieser Produkte sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu diesem Zertifikat festgelegt.
- (7) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA Testing and Certification GmbH bescheinigt, dass diese Produkte die Anforderungen gemäß den unter Punkt 8 aufgeführten Prüfgrundlagen erfüllen. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Bericht PB 19-013 niedergelegt.
- (8) Die Anforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit
DIN EN 795:2012 **DIN CEN/TS 16415:2017**
- (9) Dieses Zertifikat bezieht sich nur auf die Konzeption und die Prüfung der beschriebenen Produkte in Übereinstimmung mit den genannten Prüfgrundlagen. Für Herstellung und Inverkehrbringen der Produkte sind gegebenenfalls weitere Anforderungen zu erfüllen, die nicht durch dieses Zertifikat abgedeckt sind.
- (10) Der Hersteller ist berechtigt, das Prüfzeichen an den mit den geprüften Baumustern übereinstimmenden Erzeugnissen gemäß dem beigefügten Muster hinzuzufügen.
- (11) Dieses Zertifikat ist bis zum 12.06.2024 gültig.

DEKRA Testing and Certification GmbH
Bochum, den 06.08.2019



Geschäftsführung



(12) Anlage zum

(13) **Zertifikat**
ZP/B174/19-PZ

(14) 14.1 Gegenstand und Typ
Anschlageinrichtung Typ D
Typ: LUX-top® FSA 2010 – H

14.2 Beschreibung

Die Anschlageinrichtung, Typ: LUX-top® FSA 2010 - H (Bild 1), dient zur temporären Sicherung von vier Personen gegen Absturz. Als starre Führung kommt ein Profil (Bilder 2 - 7) aus Aluminium in gerader und gebogener Ausführung zum Einsatz.

Die kompatiblen beweglichen Anschlagpunkte sind in den Bildern 8 - 10 dargestellt. An der daran angebrachten Öse kann sich der Benutzer mit seiner mitgeführten persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz sichern. Die Montage des Systems erfolgt horizontal mittels vorgesehener Rechteckmutter, Schrauben und Halter (Bilder 11 – 19).

Die Positionierung der Schiene an dem Bauwerk kann sowohl auf dem Dach, an der Wand als auch an der Decke erfolgen. Entsprechend der baulichen Einrichtung finden geeignete Adapter Verwendung, die das Schienensystem mit der baulichen Einrichtung verbinden. Darüber hinaus können auch an das Bauwerk angepasste Adapter verwendet werden. Das Bild 20 zeigt den Verbinder zweier Führungsschienen. Dieser darf an beliebiger Position im Feld ausgebildet werden.

Die Enden der Schiene sind durch Endstücke (Bilder 21 - 22) gegen unabsichtliches Überfahren gesichert. Als Endsperrung sind zwei Ausführungen möglich, Typ: Endstück U-Form und Typ: Klappbarer Außenanschlag. Die Montage der Endstücke erfolgt unmittelbar neben den Endhaltern der Führung.

Die maximale Feldlänge, d.h. der Abstand zwischen zwei Haltern beträgt maximal 3 m.



Bild 1: Anschlageinrichtung, Typ: LUX-top® FSA 2010 - H, Beispiel für eine Überkopf - Anwendung



Bild 2: Führung, gerade



Bild 3: Führung, gebogen (Ausführung 1)



Bild 4: Führung, gebogen (Ausführung 2)

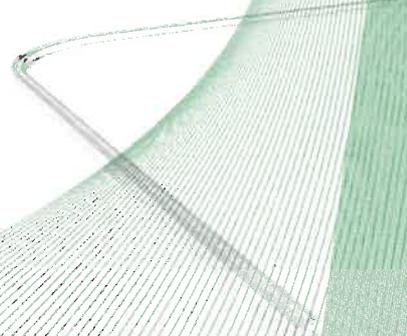


Bild 5: Führung, gebogen (Ausführung 3)

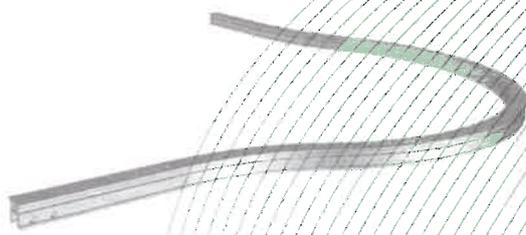


Bild 6: Führung, gebogen (Ausführung 4)



Bild 7: Führung, gebogen (Ausführung 5)

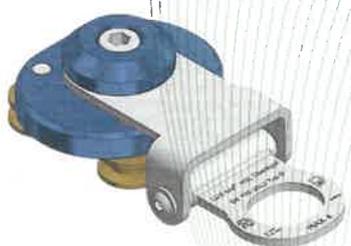


Bild 8: Beweglicher Anschlagpunkt, Typ: HSL Überkopf

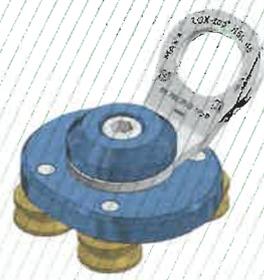


Bild 9: Beweglicher Anschlagpunkt, Typ: HSL 45



Bild 10: Beweglicher Anschlagpunkt, Typ: HSL 90



Bild 11: Halter L - 80

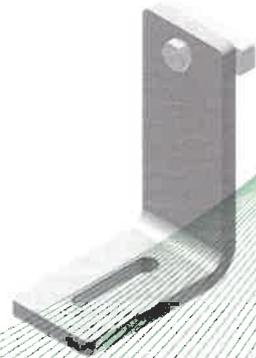


Bild 12: Halter L - 150

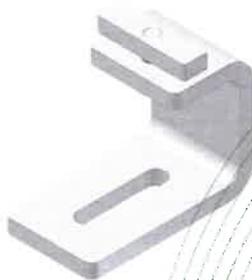


Bild 13: Halter C-Form

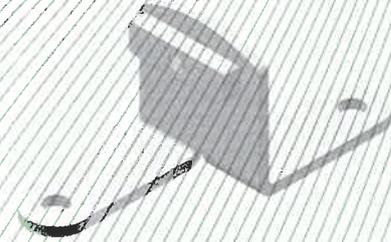


Bild 14: Halter L - 80 WDVS

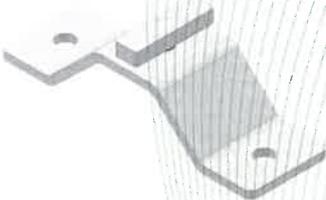


Bild 15: Halter Omega

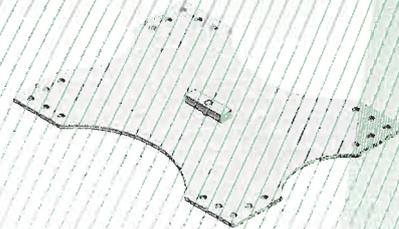


Bild 16: Halter Trapezprofil



Bild 17: Halter Doppelstehfalz



Bild 18: Rechteck-Klemmmutter M10

